

Inhalt

Überkommenes – aufgespürt vor Ort	
Vorwort von Josef Reding	9

SAGENHAFTE GESTALTEN UND ORIGINALE

Der Kuhhirte	12
Die Knickerigen	14
Die Wattenscheider Dreikönige	15
Räuberhauptmann Korte	18
Ein Feuerwerk fürs Bergwerksfest	19
Unser Fritz	23
Im Schweinsgalopp durch den Rombergpark	24
Die wilde Hummel von Marl	25
Der tolle Jobst vom Strünkede	27
Der Schäfer vom Kamp	30

HISTÖRCHEN

Das Maiabendfest und das Bochumer Jungenlied	33
Gänsereiter	36
Wie der Cranger Graf durch Lügen recht bekam und dennoch seines Lebens nicht froh wurde	37
Die hübsche Müllerstochter von Westenfeld	42
Die Krone auf dem Kirchturm in Steele	44
Der Höntroper Erbsenhandel	46
Die Eppendorfer Varusschlacht	47
Das Röhlinghausener Bollwerk	49
Der Schatz von der Horster Burg	50
Schreie aus der alten Mühle am Ölbach	53
Die sagenhafte Ohrfeige von 1658	54
Der Kaiser und der Schmied	56
Heilgehülfe und Balbirer – Zahnziehen garantiert schmerzfrei	57
Strafe für zänkische Weiber	59
Der Einsiedler von Wellinghofen	60
Die Gladbecker kommen	61

Die erste Kohlengrube	61
Herdecke	63
Hammer Fritz und des Königs goldene Uhr	64
Glockenklang und Helm ab zum Gebet	65
Das wachsame Hähnchen	66
Bierprobe	68
Ein echter Nordsterner	69
Wie sich in Essen ein gerissener Graf zum Schwager des Kaisers machte	70
Das Altendorfer Friedenskreuz	73
Wirf das Steuer herum	76

ZWERGE, FEEN, SEHERINNEN

Die Zwerge und die Bernenixen	78
Der Sagenberg	79
Das Grubenmännchen	81
Des Zwergenkönigs fürchterliche Rache	82
Ich bin so alt wie der Duisburger Wald	83
Das Bottroper Pestbalg	85
Nymphen des Todes	86
Tanzende Elfen auf Spelbergs Hof	88
Die drei goldenen Kugeln von Leithe	89
Die Seherin von Haus Kemnade	91
Veledas Felsenhöhle	94

MÄRCHEN UND LEGENDEN

Das Märchen vom schlauen Jakob zu Grumme	97
Der reiche und der arme Nachbar	98
Die Legende von den beiden Ewalden	99
Die Geschichte vom hartherzigen Bäcker	101
St. Reinold, ein Schutzpatron für Dortmund	102
St. Gertrud und die Bienen	103
St. Liudger und die Gänse	105
Gräfin Immas helfende Hand	106
Vom Stiepeler Gnadenbild	108
Mariä-Bächlein zu Sterkrade	110

Die Glocke Elisabeth	111
St. Barbara und die Bergleute	113
Warum Hasen so lange Ohren haben.....	115
Der Rabe des Judas	119
Wie Duisburg zu seinem Namen kam	120
Die gerechte Wirtin.....	121

VON RIESEN UND TEUFELN, HEXEN UND UNHEIMLICHEN WOLFSHUNDEN

Die alte Grüwellinde.....	123
Ein Riesenmißverständnis	124
Die Geschichte vom Riesenei	125
Kiepenkasperl und der Teufel –	
Die Sage vom Horkenstein.....	127
Die Teufelssäule in der Münsterkirche	130
Der Müller und der Teufel.....	131
Die Sommerburg und ihr verborgener Schatz	133
Roswitha – der Schatz von Blankenstein	136
Wie in Aldenrade zwei Bauersleute	
den Teufel verdroschen	138
Der Teufel auf der Kirchturmspitze	139
Der Teufelsritt zur Isenburg	141
De schwatte Pitter	143
Und wenn es der Teufel selber wär! –	
Der verwegene Dankwart von Darl	144
Mit Volldampf voraus	146
Vom Teufel und den Mühlheimer Hexen	147
Der Hexenmeister Buttermann	148
Die Hexe von der Spillenburger Mühle	150
Werwolfsagen aus Harpen und Gerthe	152
Der Zehnuhrhund von Oberdahlhausen	154
Der Werwolf am Bahnwärterhäuschen	156

WEISSE FRAUEN UND ALLERLEI SPUK

Die weiße Frau vom Eickeler Bruch	159
Witte Juffern	159

Wittewiwerskuhle	160
Schön Elsen	162
Die schwarze Frau von Gelsenkirchen-Bismarck	163
Die wandelnde Laterne von Sevinghausen	165
Der mitternächtliche Kutscher vom Stenshof	166
Eine Geistermesse im Kloster Saarn	167
Leichen in der Ruhr	168
Der Kettwiger Kattenturm	169
Der Hubertushirsch und der Jäger Goi von Recklinghausen	171
Der Schatz im Hünengrab	172
Die Silberkuhle und der Bergalte	173
Max, das Grubenpferd oder der Grubengeist	175
Eselsspuk in Altenbochum	177
Wennze dat nich tuhs, dann kannze nix gewinn! – Spökenkiekereien und ein bißchen Aberglaube	178
Nachwort	181

ANHANG

Literaturhinweise (Auswahl)	184
Ortsregister	186